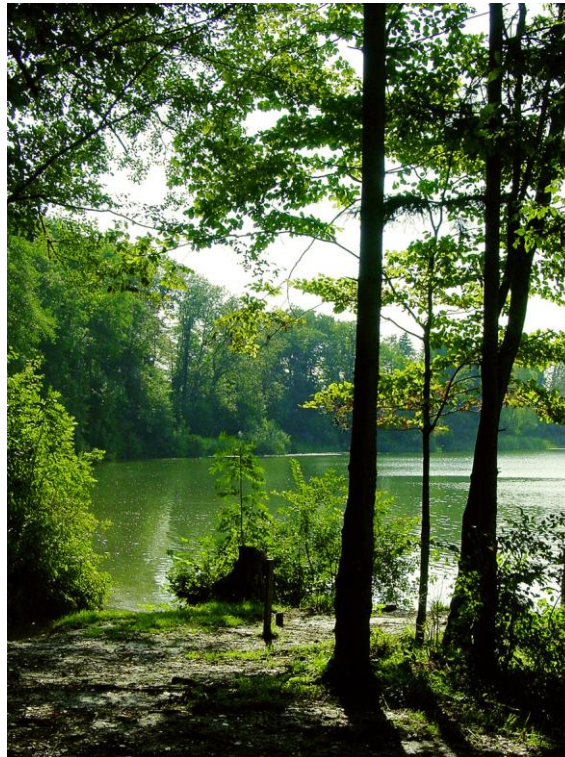




for a living planet[®]

SMARAGD-Gebiet Burgäschisee



© David Burch, WWF AG

Gebiets-Nr.40

Der Burgäschisee ist das grösste Stillgewässer im Kanton Solothurn und liegt zu etwa einem Drittel auf bernischem Gebiet. See und Ufer stehen in beiden Kantonen unter Schutz. 1982 wurden das Gewässer und seine Umgebung (so das einzige Hochmoor im Solothurnischen, das Chlepfibeerimoos) ins Bundesinventar der Landschaften und Naturdenkmäler von nationaler Bedeutung aufgenommen. Im September 1977 wurde eine Tiefenwasserableitung eingeführt, um einen Teil des Nährstoffinhaltes des hocheutrophen (überdüngten) Sees ableiten zu können. Der See ist Bestandteil des Mehrjahresprogramms Natur und Landschaft Kanton Solothurn

Die Landschaft um den Burgäschisee wurde vor etwa 15000 Jahren entscheidend vom zurückweichenden Rhonegletscher geformt. Die Siedlungsentwicklung, später Tourismus und Landwirtschaft haben die Landschaft bis heute aber verändert.

(Text von Patrick Furrer aus der Solothurner Zeitung vom 16. August 07)

2. Liste der Gemeinden innerhalb des Gebietes:

Niederönz	Aeschi (SO)
Oberönz	Heinrichswil-Winistorf
Seeberg	Steinhof

3. Liste der im Gebiet vorhandenen Smaragd-Arten:

GRUPPE	GATTUNG	ART	DEUTSCH
Krebse	Austropotamobius	pallipes	Dohlenkrebs
Flora	Liparis	loeselii	Zwiebelorchis
Flora	Drepanocladus	vernicosus	Sichelmoos
Tagfalter	Maculinea	nausithous	Schwarzblauer Bläuling
Fische	Rhodeus	sericeus	Bitterling
Reptilien	Emys	orbicularis	Europ. Sumpfschildkröte

4. Im Gebiet vorhandene Lebensraumtypen:

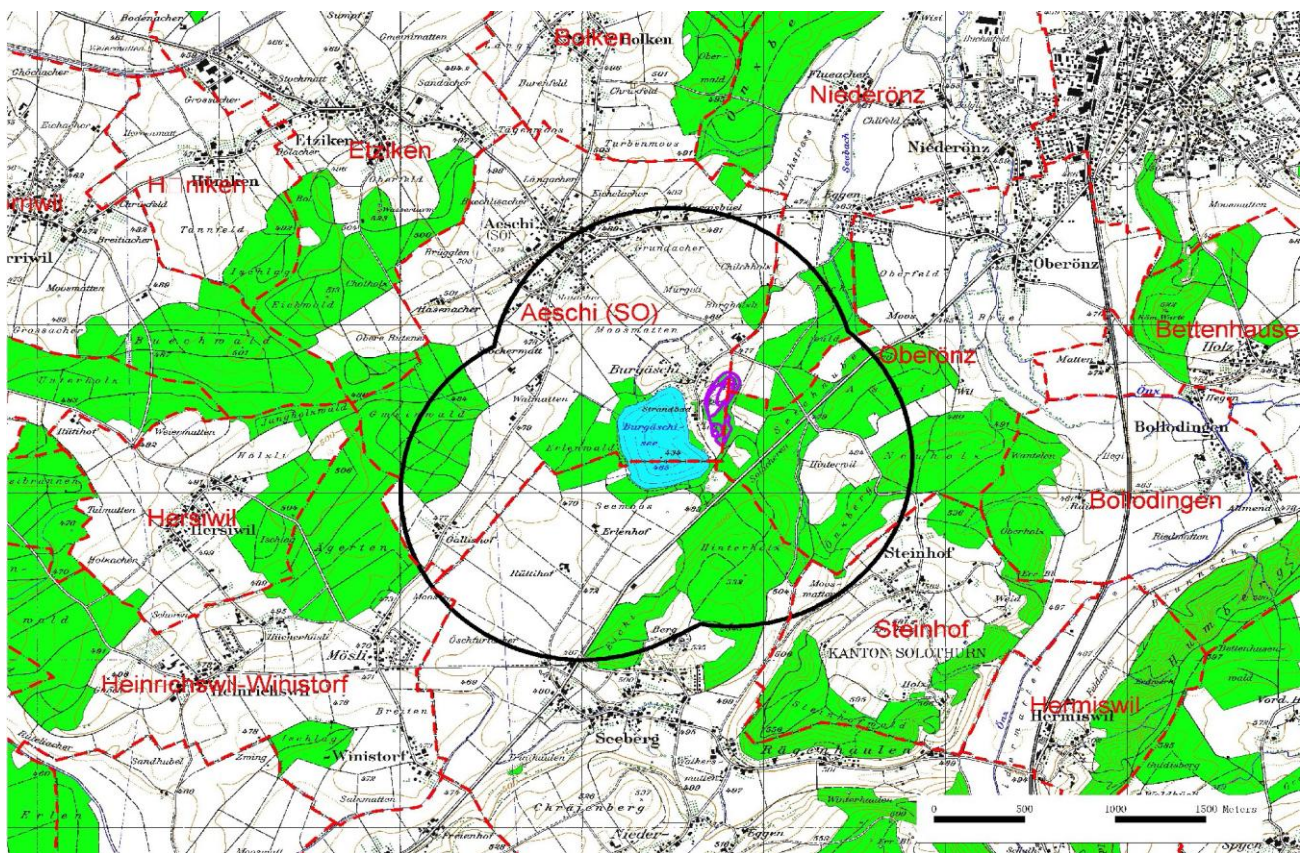
Fliessgewässer
Feuchtwiesen
Wälder
Stehende Gewässer

5. Hypothetischer* Perimeter

* Der ‚hypothetische Perimeter‘ wurde mit Hilfe eines standardisierten Verfahrens festgelegt, das auf geographischen Daten der Artenbeobachtung beruht. Dabei wurden die Daten von 1973 bis 2003 berücksichtigt. Im Gegensatz dazu wird der ‚validierte Perimeter‘^{***} in ökologischer und geographischer Hinsicht von Fachleuten definiert. Damit kann der ‚validierte Perimeter‘ vom ‚hypothetischen Perimeter‘ abweichen. Interessenten für die Validierung noch nicht validierter Perimeter können sich bei der WWF Projektleitung melden.

Burgäschisee (6) BS/BE

- Smaragd-Gebiet
- IBA
- Flachmoore
- Hochmoore
- Auen
- Wasser- und Zugvogelreservate
- Amphibienlaichgebiet
- - - Gemeinden





for a living planet[®]

Der WWF will der weltweiten Naturzerstörung Einhalt gebieten und eine Zukunft gestalten, in der die Menschen im Einklang mit der Natur leben.

Der WWF setzt sich weltweit ein für:

- die Erhaltung der biologischen Vielfalt,
- die nachhaltige Nutzung natürlicher Ressourcen,
- die Eindämmung von Umweltverschmutzung und schädlichem Konsumverhalten.

WWF Schweiz

Hohlstrasse 110
Postfach
8010 Zürich

Tel: +41 44 297 21 21
Fax +41 44 297 21 00
service@wwf.ch
www.wwf.ch